

MASCHERODE AKTUELL

Sozialdemokratischer Bürgerbrief *Dezember 2002*

Lebensmittelmarkt in Mascherode geschlossen:

Was kommt nach dem Spar - Markt ?

Nahversorgung in Mascherode - Fehlanzeige

Der Sparmarkt wurde im November geschlossen. Die Inhaberin Doris Block mußte die Konsequenzen ziehen, weil die Ertragsgrundlage nicht mehr vorhanden gewesen ist, ein personalintensives zu halten. Es hätte mehr Kunden und eines größeren Umsatzes bedurft um das Geschäft aufrecht zu erhalten. Mascherode hat nun kein Lebensmittelgeschäft mehr. Eine Lücke ist im Herzen unseres Ortes entstanden, welche schwerlich zu schließen sein wird. Die nächsten Lebensmittelmärkte sind in der Südstadt und in Stöckheim, wobei die Zukunft des Netto-Marktes ebenfalls unsicher ist. Betroffen sind in erster Linie

die älteren Bewohner Mascherodes, die nicht mehr wie gewohnt in der Nähe können. Traurig auch deshalb, weil der Sparmarkt ein Ort der Kommunikation war, in welchem man regelmäßig bekannte Gesichter traf und sich über dies und das austauschen konnte. Ein trauriger Zustand für einen Ort mit ca. 3.400 Einwohnern. Die SPD-Fraktion fragte deshalb in der Bezirksratsitzung vom 29.10.02, ob es seines der Stadtverwaltung Überlegungen/Konzeptionen gibt, die Nahversorgung in Mascherode zu sichern. In der letzten Bezirksratsitzung teilte die Stadt mit, dass die wohnungsnahe Versorgung der Bür-

ger in den Stadtteilen zu sichern, eine grundsätzliche städtebauliche Zielsetzung sei. Die Verwaltung sei deshalb im ständigen Dialog mit Nachfragern von Einzelhandelsstandorten, um eine optimale Standortfindung zu ermöglichen, in Einzelfällen auch geeignete städtische Liegenschaften anzubieten. Die letztendliche Entscheidung, ob die Standortvoraussetzungen wirtschaftlich tragfähig seien, obliegen jedoch dem Unternehmen. Auf Mascherode bezogen, teilt die Verwaltung mit, dass eine Nachfolgenutzung für den Sparmarkt in Mascherode zu finden, nicht ohne weiteres gelingen wird. Der Sparmarkt

bietet bei eine Geschossfläche von 480 m² und entsprechenden beengten Grundstück keine Voraussetzungen, um dort den heutigen Anforderungen zur Ansiedlung

eines Vollsortimenters zu genügen. Die Verwaltung werde bei konkreten Standortnachfragen in Mascherode alle Möglichkeiten ausschöpfen, um die Nahversorgung zu er-

möglichen. Demnach sieht es vorerst nicht so aus, als würde sich eine andere Lebensmittelkette in Mascherode engagieren.

Die MKG aktiv zur 5. Jahreszeit

Pünktlich am 11.11. um 11:11 Uhr eröffnete Braunschweigs OB Dr. Gert Hoffmann in der Dornse die neue Karnevalssession 2002/03. Mit humorvollen Worten überreichte er den Karnevalisten das leider leere Stadtsäckel, mit der Bitte, es doch am Rosenmontag gefüllt zurückzugeben. Komiteesprecher **Siegfried Rackwitz** versprach, es mit Frohsinn, Spaß und Heiterkeit zu füllen.

KVR-Präsident **Norbert Czok** bat dann zum Einmarsch des neuen Prinzen mit Gefolge. Es ist in diesem Jahr **Tadeusz I.** Mit ihm marschierten seine Pagen, das Kinderprinzenpaar der Stadt Braunschweig und die neu aufgestellte Stadtgarde ein. In seiner Antrittsrede sagte **Prinz Tadeusz I.** er verstehe sich als Botschafter des Frohsinns, der den Menschen ein Lächeln

bringen wolle.

Die MKG steckt nun auch in den Startlöchern und alle Aktiven freuen sich, dass es wieder losgeht. Die Sessionseröffnung fand statt am 16.11. in der Gaststätte „Zum Eichenwald“ mit viel Prominenz, Gesang und karnevalistischen Einlagen. Die erste Karnevalssitzung findet dann am 11.01.03 im Mascheroder Bürgersaal statt. Beginn wird 15:11 Uhr sein. Die Organisation dieser Veranstaltung liegt seit Jahren in den Händen von Bezirksbürgermeister **a.D. Adolf Steinau**. Er und der Seniorenkreis laden auch dieses Mal wieder herzlichst ein. Der Mascheroder Kinderkarneval steigt dann eine Woche später am 18.01.03 ebenfalls im Bürgersaal, Beginn 15:11 Uhr. Die MKG hofft, daß viele Kinder kommen werden, denn es wird

eine Menge Überraschungen geben.

Die „Große Karnevalssitzung“ der MKG steigt dann am 15. 02. 03, Beginn 19:11 Uhr in der Braunschweiger Stadthalle. Man sollte sich das karnevalistische Spektakel nicht entgehen lassen.

Karten gibt es bei **Helga Wulf** In den Sprigäckern 38, Tel. 69 13 70 oder unter www.ticketonline.de und in allen Konzertkassen. Die MKG bietet wiederum alles was zum Karneval gehört. Schmissige Büttenreden, Funken-garden klein und groß, Showtanzgruppen, Tanzmariechen und fröhlicher Gesang sind Schwerpunkte im Programm. Wir freuen uns auf ihren Besuch. Bevor es aber so richtig losgeht, wünscht die MKG allen Bürgerinnen und Bürgern eine besinnliche Adventszeit, ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Klaus Elflein

Mascheroder Themen

Aus dem Bezirksrat

Gegenstand zahlreicher Anfragen war u.a. eine der SPD-Fraktion, ob es nicht möglich ist, auf der Kreuzung Salzdahlumer Str./Stöckheimer Str. einen weiteren Fußgängerweg einzurichten. Viele Bürger, die an der Bushaltestelle „Am Kalkwerk“ ein- und aussteigen, oder Richtung Drogerie/Bäcker gehen, benutzen nicht, wenn, sie Richtung „In den Springäckern“ gehen oder aus dieser Richtung kommend, die vorgesehenen Fußgängerüberwege, mit der Konsequenz, dass drei Straßen überquert werden

müssen. Viele gehen den kürzesten Weg über die ungesicherte Salzdahlumer Str.“ Es wurde seitens des Fraktions-sprechers **Dirk Ransch** darauf hingewiesen, dass eine entsprechende Gefahrensituation vorhanden ist, zumal Verkehrsteilnehmer aus Richtung Salzdahlum kommend, sich oft nicht an die vorgeschriebene Geschwindigkeit von 50 Km/h halten. Die Verwaltung antwortete, die Zahl der querenden Fußgänger müsse auf den Tag verteilt eine Zahl von 100 pro Stunde erreichen.

Entsprechende Prüfungen der Verwaltung und der Polizei hätten ergeben, dass entsprechende. Zählungen nur die Zahl von 20 ergeben haben, weshalb kein Zebrastreifen markiert wird. Die SPD ist mit dieser Antwort nicht zufrieden.

Weitere Anfragen hatte, die Errichtung von Wartestellenhäuschen an den Bushaltestellen und die vermehrte Geschwindigkeitskontrollen im Ortseingangsbereich von Mascherode (aus Salzdahlum kommend) zum Gegenstand. Die Antworten stehen noch aus.

Mascherode Aktuell wird in der nächsten Ausgabe darüber berichten.

Der Mascheroder Kindergartenchor beim Adventsauftakt



Foto Sabine Eichhorn

Der Adventsauftakt in Mascherode

Am 30.11.2002 lud der Bezirksratmitglieder **Ingrid Wolters, Dirk**



Foto: D. Kühn

wieder zum Adventsauftritt ein. Nachdem der Vorsitzende des Volksfestausschusses **Wolf-Dieter Schuegraf**, verkleidet als Bischof St. Nikolaus, den Adventsauftritt eröffnet hatte, sprach der Bezirksbürgermeister **Dirk Rühmann** das Grußwort. Als Gäste begrüßte er unseren Landtagsabgeordneten **Klaus-Peter Bachmann**, den Ratsherr **Kurt Schrader**, sowie die

Ränsch, Jürgen Meeske und **Johannes von Witzler** und wünschte dem Adventsauftritt einen guten Verlauf. Zunächst sangen der **Männergesangsverein** und der **Frauenchor** unter der Leitung von **Heinz Denzin** Weihnachtslieder. Danach waren der **Kindergartenchor**

unter der Leitung von **Angela Klinger** an der Reihe und sangen weihnachtliches, u.a. die „Weihnachtsbäckerei“. Anschließend konnte man sich an den Buden erlaben oder schöne Sachen kaufen. Die Mascheroder Vereine und Institutionen haben sich wieder alle erdenkliche Mühe gegeben, den Adventsauftritt in Mascherode schön zu gestalten. Im Gemeindehaus bot die **Kirchengemeinde** unter tatkräftiger Unterstützung der **Frauenhilfe** eine Kaffeetafel

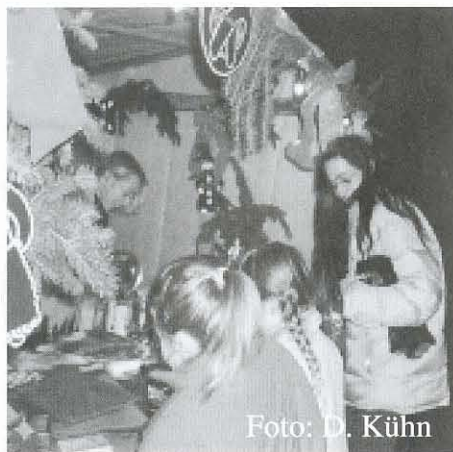


Foto: D. Kühn



Foto: J. Meeske

Unser Landtagsabgeordneter Klaus-Peter Bachmann mit Familie und unser Bezirksrat Dirk Ränsch

an. Jeder Verein steuerte 2 Kuchen bei. An den viele Buden gab es allerlei zu kaufen und zu verzehren. U.a. bot der **3.Welt Laden** verschiedene schöne Waren aus aller Welt an; die **Wasserbrüder** boten Feuerzangenbowle, der **Männergesangsverein** wieder leckeren weißen Glühwein an; zum Verzehren gab es beim **Kulturkreis** Schmalzbrote, beim **MKG** Bratwürste und beim **TV Mascherode** Crepes; der Kleingärtnerverein bot Marmeladen, der **KKS** selbstgebackene Waffeln, die

Siedlergemeinschaft Bier und Hochprozentiges an. Es war wieder ein gelungenes Fest, leider ein wenig betrübt durch das feuchte Wetter. Allen Mitwirkenden gilt es Danke zu sagen.



Foto: D. Kühn

Kurz bemerkt:

Der Dorfkrug wird entgegen böswilligen Gerüchten nicht schließen sondern im Neuen Jahr seine 5-Euro-Menues erweitern.

Heinrich Pape ist zum Nachfolger des langjährigen Vorsitzenden der Forstgenossenschaft **Willi Sorge** (jetzt: Ehrenvorsitzender) gewählt worden.

Impressum

Herausgeber	SPD Mascherode
Verantwortlich	Dirk Ränsch
Mitarbeit	Horst Schultze Axel Bähge Elisabeth Ränsch Dirk Ränsch
Anschrift	In den Springäckern 9 38126 Braunschweig Tel. 62193 Dirk.Raensch@spd-online.de
Druck	IGEL DRUCK BS
Auflage	1.700

Baugebiete in Mascherode



Die Baugebiete in Mascherode entwickeln sich unterschiedlich.

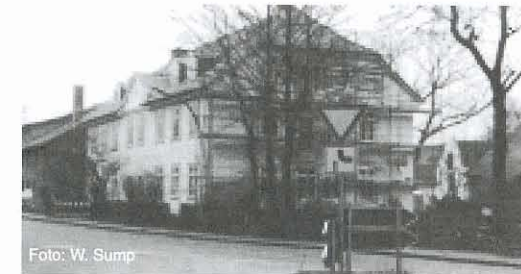


Foto: W. Sump

Es hat den Anschein als liege das Neubaugebiet Gr. Schafkamp brach. Nachdem im März 2002 mit den Erschließungsarbeiten begonnen worden ist, tat sich lange nichts. Augenscheinlich hatte der Investor, VW Gewerbe-



Foto: W. Sump

grund, große Probleme seine exklusiven Häuser zu vermarkten. Folglich erfolgte eine Änderung der Planungen, welche jetzt mehr Doppelhäuser ausweisen. Weil sowohl Einfamilien- und Doppelhäuser nach dem Bebauungsplan zulässig sind, mußte, nach Ansicht der Stadt, ein Änderung des Bebauungsplanes nicht erfolgen. Nach den letzten Planungen weist das Baugebiet Gr. Schafkamp nunmehr 85 Grundstücke auf, wobei diejenigen am Waldrand mit Einfamilienhäuser bebaut werden

sollen.

Im Baugebiet Schmiedeweg geht es dagegen mächtig voran. Obwohl die Bauarbeiten durch die lang anhaltenden Regenfälle in Sommer erheblich behindert worden ist, manche Baugrube und neuerichtete Keller mußten mehrfach



Foto: R. Behrens

ausgepumpt werden, konnte die ersten Neumascheroder Familien im November ihr neues Zuhause beziehen. Lt. Mitteilung des Bauträgers Fa. Fischer-Bau sind ca. 2/3 der Bauplätze im Baugebiet Schmiedeweg verkauft.

Ein weiteres kleines Neubaugebiet wird auf dem ehemaligen Bauernhof des Landwirtes Bosse-Scholkemeier an der Salzdahlumer Str. entstehen, der seinen Betrieb im Januar 2003 in den Landkreis Wolfenbüttel verlagert. Nachdem Wohn- und Betriebsgebäude abgerissen worden sind, werden auf 7



Foto: W. Sump

KKS Mascherode Schützenfest 2002

Am Sonnabend, dem 29.06.2002 wurde das Schützenfest des Kleinkaliber-Schützenvereins Mascherode mit einem Umzug eröffnet, bei dem das alte Königshaus abgeholt wurde. Bei einer Zwischenstation spendierte das Königshaus einen zünftigen Imbiß.

Nach einer musikalischen Einlage des Spielmannszuges Schladen, bei der auch die heimliche Hymne „Die Tippelbrüder“ nicht fehlen durfte, erfolgte um 21⁰⁰ Uhr nach Aufruf des alten Königshauses die mit Spannung erwartete Proklamation der neuen Majestäten.

Es wurden mit den entsprechenden Scheiben und Schützenketten geehrt: **Siebert Schöleck** (Großer König), **Ingrid Emde** (Große Königin), **Jupp Eckel** (Kleiner König), **Heike Bittner** (Kleine Königin), **Dennis Ociepa** (Jugendkönig), **Wolfgang Wörndel** (Volkskönig), **Ina Wörndel** (Festkönigin), **Wolfgang Mesecke** (Glückskönig), **Kai Schöleck** (Kinderkönig) und **Mandy Storchmann** (Kinderkönigin)

Am Sonntag, dem 30.06.2002 nach dem traditionellen Scheibenannageln bei den Schützenkönigen findet das Schützenfrühstück auf dem Saal der Gaststätte

„Zum Eichenwald“ statt.

Der Vorsitzende des Kreisverbandes, **Horst Kneisel**, sprach dem KKS ein großes Lob für seine sportlichen Aktivitäten aus, die sogar in der Teilnahme an den Landesmeisterschaften gipfelten. Er überreichte danach die goldene Ehrennadel für 40-jährige Zugehörigkeit zum deutschen Schützenbund an **Bärbel Bötzel**, **Horst Knoblauch**, **Hartmut Mesecke** und **Lisbeth Pretzel**. Von der ersten Vorsitzenden **Rita Wörndel** erhielten diese Geehrten die goldene Nadel für 40-jährige Mitgliedschaft im KKS.

Der Kreisvorsitzende konnte in diesem Jahr noch weitere Auszeichnungen für sportliche Leistungen überreichen. Es erhielten aus der Hand von **Horst Kneisel** das Ehepaar **Bärbel** und **Rudolf Havekost** das goldene Sportabzeichen und **Angelika Bötzel** erhielt das goldene Schießsportabzeichen. Die erste Vorsitzende stellt anschließend die Gewinner der Pokale und Scheiben vor. Auch in diesem Jahr wurde um den Stammtisch-Orden (für Frauen) gekämpft, den **Bärbel Havekost** errang, und um den Theken-Orden (für Männer), den **Rudolf Emde** errang, gekämpft.

Weiterhin errangen die Pokale, Teller und Scheiben: **Carsten Emde** (Klaus-Bungenstock-Pokal), **Sebastian Lier** (No-Name-Pokal), **Hanno Graupner** (Jugend-Bezirksbürgermeister-Pokal), **Bärbel Havekost** (Damenteller), **Jörg Emde** (NORD/LB-Scheibe), **Hanno Graupner** (Jugend-NORD/LB-Scheibe) und **Helmut Ociepa** (Lupi-Scheibe).

Wollen Sie nicht auch einmal an solch einem Schützenfest teilnehmen? Sie können es! Besuchen Sie uns doch einfach einmal. Sie treffen uns fast jeden Freitag ab 20 Uhr im Schützenheim im Waldgebiet der Kohli an. Schnuppern Sie einfach mal in unseren „Betrieb“ rein. Nähere Einzelheiten über alle Zusammenkünfte können Sie auch unserem Schaukasten auf der Salzdahlumer Straße entnehmen.

Damit Sie sich nicht gleich nach den ersten Besuchen zu sehr gebunden fühlen müssen, haben wir – Ihr weitere Interesse vorausgesetzt – ab jetzt eine „Schnuppermitgliedschaft“ eingeführt. Sie bedeutet, daß Sie für ein Jahr als vollwertiges Mitglied beitragsfrei bei uns sein dürfen und Ihnen alle Einrichtungen zur Verfügung stehen.

H. Krebs

5. Mascheroder Braunkohlwanderung

am Sonntag, dem 19. Januar 2003

Start 11.30 Uhr: Waldsportplatz des TVM

Zwischenstopp ca. 13 Uhr: mit Würstchen und Getränken

Gegen 15 Uhr wird in der Gaststätte Zum Eichenwald Braunkohl serviert.

Für die gesamte Wanderung (einschließlich der Würstchen, der Pausengetränke sowie dem Braunkohlessen) wird pro Person ein Betrag von 15,- Euro erhoben. Anmeldungen bitte bis 15. Januar 2003 in der Gaststätte Zum Eichenwald, unter Tel: 63302 oder Fax 682494.

Der Bezirksrat im Internet

Die Verwaltung hat für jeden Stadtbezirksrat eine Internetseite aufgebaut: Die Seite ist unter der Internetadresse:

www.braunschweig.de im Unterpunkt **Rat und Verwaltung** leicht zu finden. Auf der Seite sind die Sitzungstermine des Stadtbezirksrates ausgewiesen. Die

vergangenen Sitzungen können anhand der Tagesordnung und der Niederschriften nachverfolgt werden, die in das Internet eingestellt sind. Weiterhin ersichtlich sind der Bezirksbürgermeister, der Vertreter und die anderen Mitglieder des Stadtbezirksrates. Die Verwaltung beabsich-

tigt darüber hinaus eine Art Ortsporträt hinein zu fügen. Hier können Vereine und Verbände sowie deren Ansprechpartner genannt oder allgemeine Ortsangaben, evtl in Zusammenarbeit mit den

Ortsheimatpflegern gemacht werden. Die Stadtbezirksräte wurden seitens der Verwaltung um Mitteilung gebeten, was nach deren Vorstellungen auf der Internetseite erscheinen soll.



mascherode
aktuell
wünscht al-
len Lesern
ein Frohes
Weihnachts-
fest und
ein gutes
Neues Jahr

Nachruf

Stefanie Koch, Siedlerkamp 5 ist am 05. September 2002 im Alter von 78 Jahren verstorben, Stefanie Koch war seit 01.01.1951 Mitglied der SPD in Mascherode und verkörperte ihr Leben lang, die Person einer gradlinigen und aufrichtigen Sozialdemokratin, die aktiv im Ortsverein mitgewirkt hat. Sie war eine der ersten Frauen der Mascheroder SPD. Der SPD Ortsverein wird ihr Andenken bewahren.